

Die „Prinzess Charlotte“, das erste Dampfschiff auf der Spree (1816)

Kurzbeschreibung

Nach der Erfindung der Dampfmaschine durch James Watt Mitte des 18. Jahrhunderts wurde die Dampfkraft erstmals zu Beginn des 19. Jahrhunderts für die See- und Flussschifffahrt eingesetzt, etwa zur selben Zeit, als man sie zum Antrieb von Lokomotiven verwendete. Im Jahre 1816 befuhr die „Prinzess Charlott“ als erstes Dampfschiff die Spree. Dampfschiffe waren mehr als nur ein neuartiges Transportmittel für Frachtgüter; sie waren darüber hinaus eine beliebte Attraktion, wie diese Lithografie verdeutlicht, die eine Reisegruppe bei einer Ausflugsfahrt auf dem Fluss zeigt. Die Überzahl von Armeeeoffizieren an Bord legt die Vermutung nahe, dass solche Ausflüge in den Anfängen der Dampfkraft auserlesenen Kreisen vorbehalten waren. Kolorierte Lithografie nach einer Zeichnung von Friedrich August Calau (um 1790–1830), 1816.

Quelle



Quelle: bpk-Bildagentur, Bildnummer 00004797. Für Rechteanfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur: kontakt@bpk-bildagentur.de oder Art Resource: requests@artres.com (für Nordamerika).

© bpk

Empfohlene Zitation: Die „Prinzess Charlotte“, das erste Dampfschiff auf der Spree (1816),

veröffentlicht in: German History in Documents and Images,
<[https://germanhistorydocs.org/de/vom-vormaerz-bis-zur-preussischen-vorherrschaft-1815-1866/g
hdi:image-2236](https://germanhistorydocs.org/de/vom-vormaerz-bis-zur-preussischen-vorherrschaft-1815-1866/g
hdi:image-2236)> [03.07.2024].